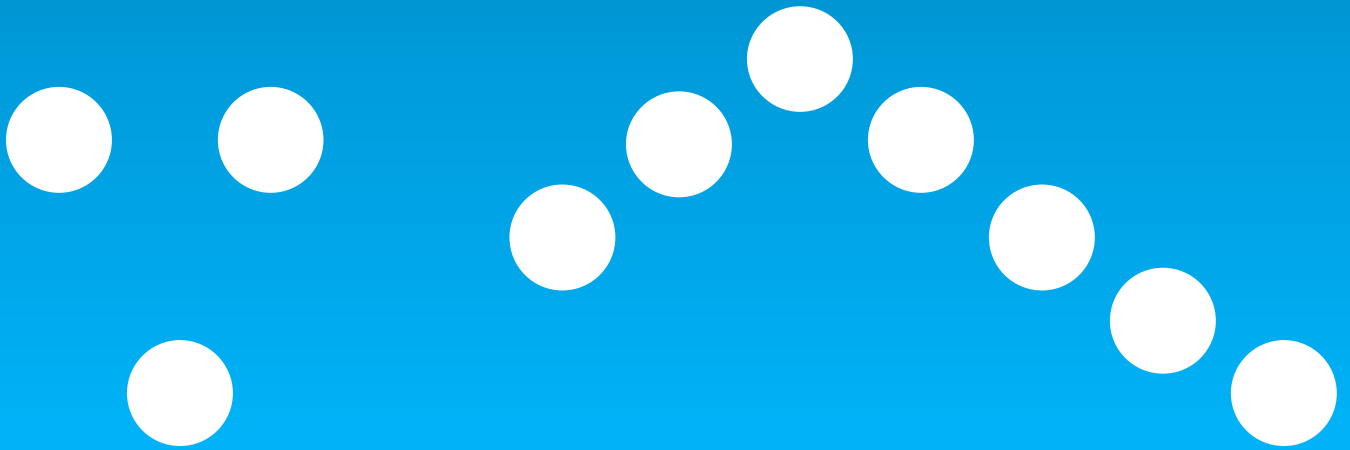


Visualisierung - Gotteslob neu,

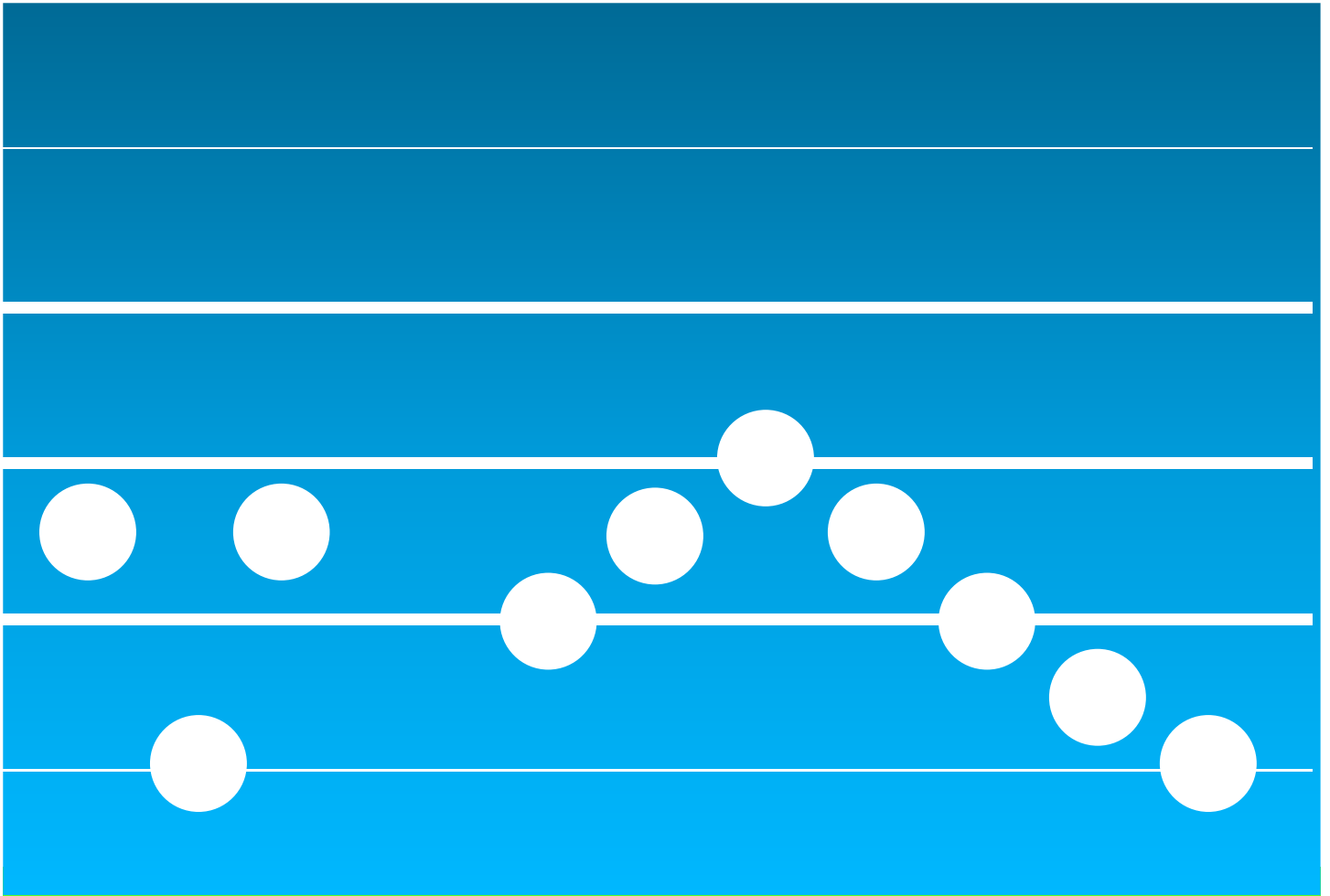
Zeichenerklärung:

WEISS, Noten

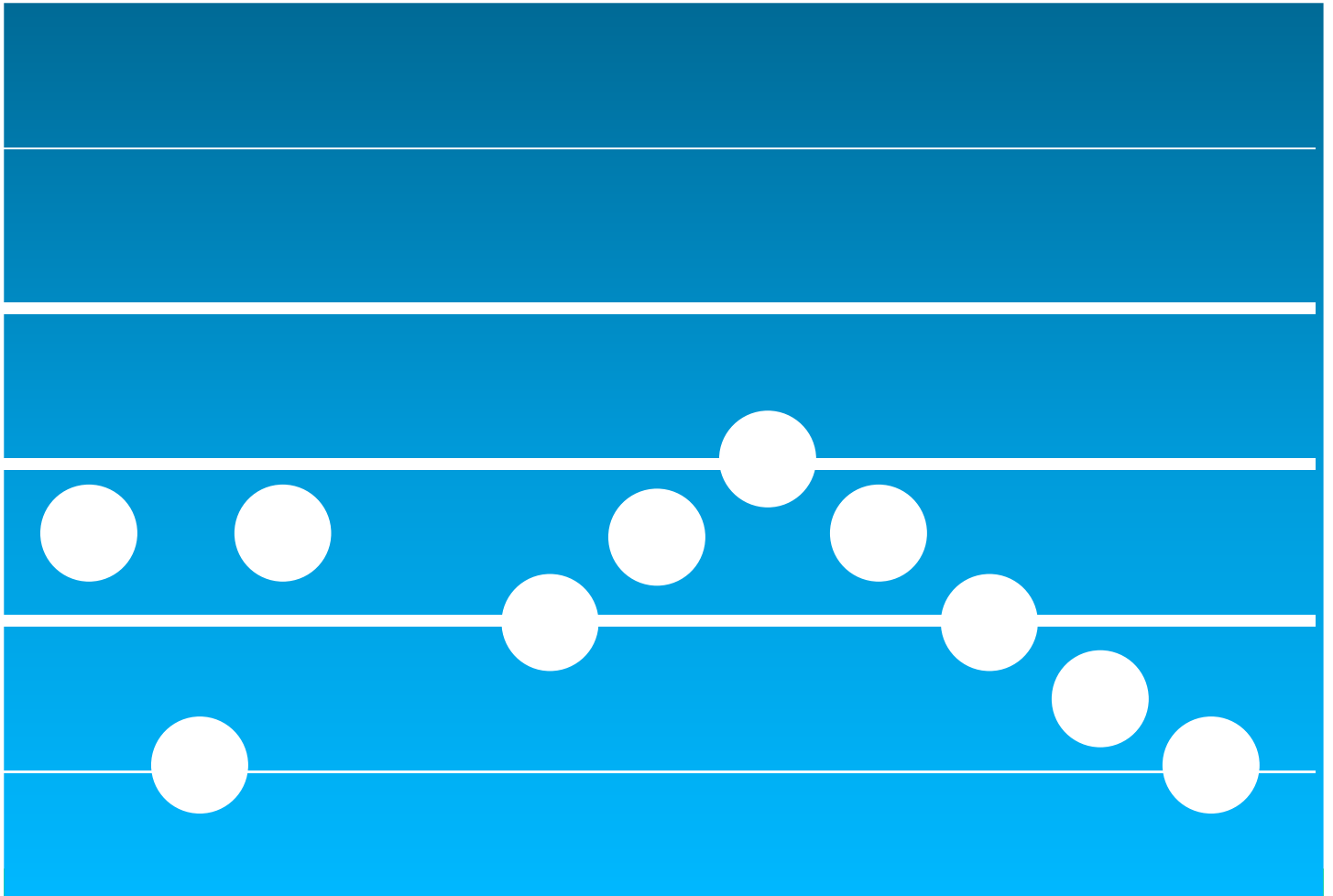
*Gotteslob neu, ISBN 978-3-85351-250-0, Wiener Dom-Verlag
Visualisierung: http://www.legalvisualization.com/kirchenlieder_gotteslob*



Die Symbole von Sternen
werden als Noten genommen

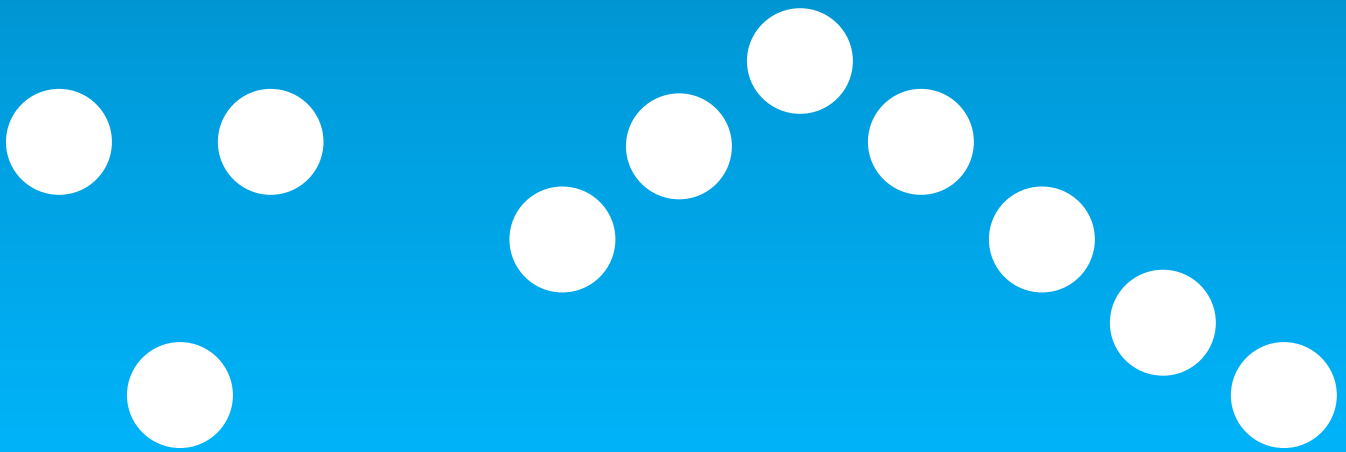


zunächst auf einem Schema gearbeitet,
das aber dann weggelassen wird



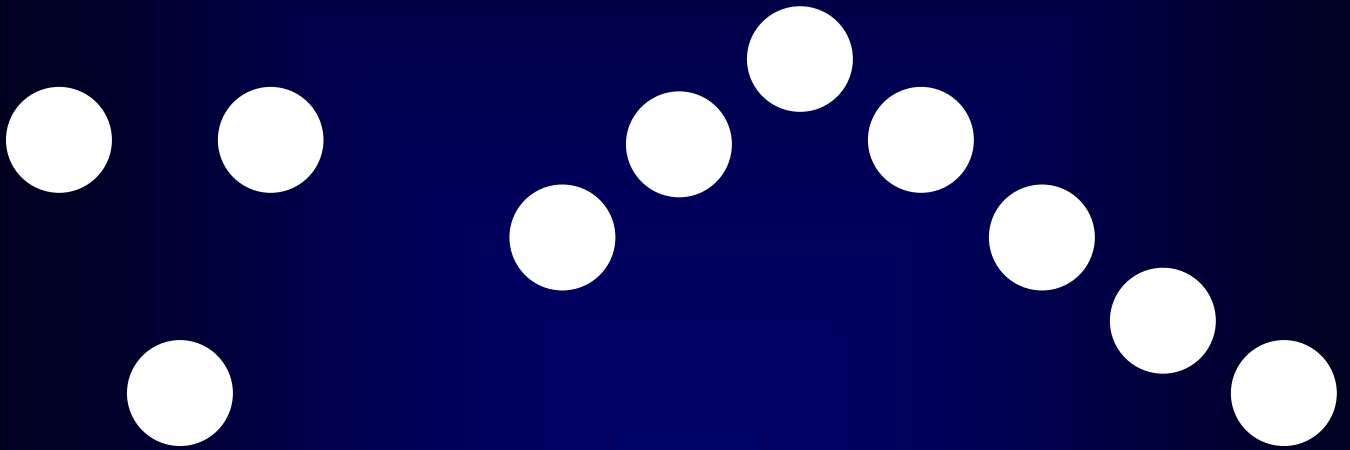
Die Tonarten spielen hier keine Rolle,
da eine Art von Einheitstonart
angenommen wird

Auch die Zeitdauer der Töne und der
Intervalle dazwischen ist nicht relevant

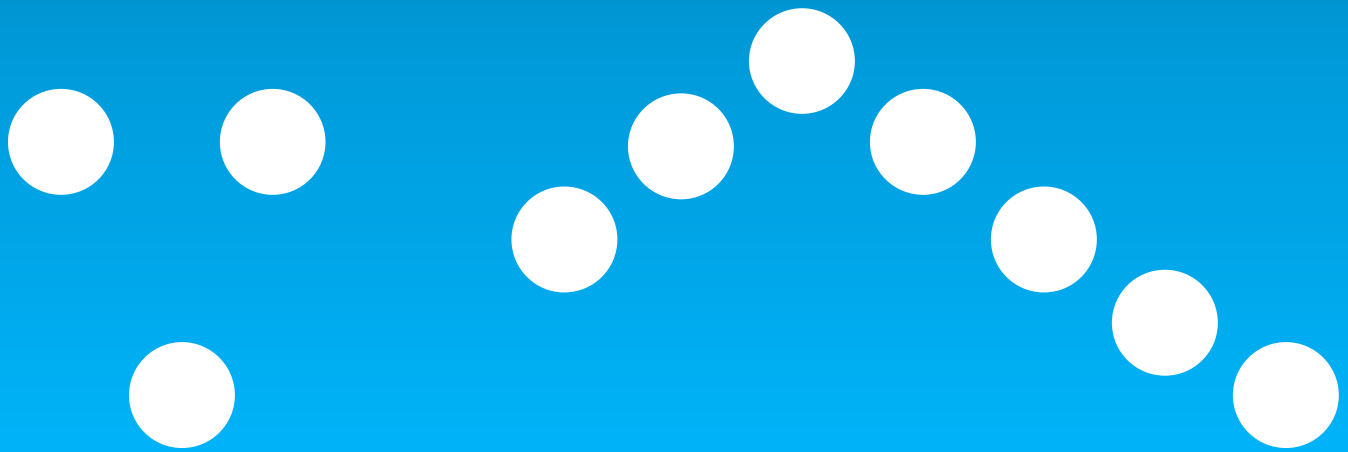


Es bleibt ein Melodiemuster übrig,
das mehr oder weniger abstrakt ist,

das aber als mentale Anschauung
den Melodieteil zu repäsentieren vermag



Nicht die Sterne in der Nacht



sondern diese Melodie-Sterne
leuchten spirituell auch am Tag
und bieten dem Text
einen syntaktischen Gehalt